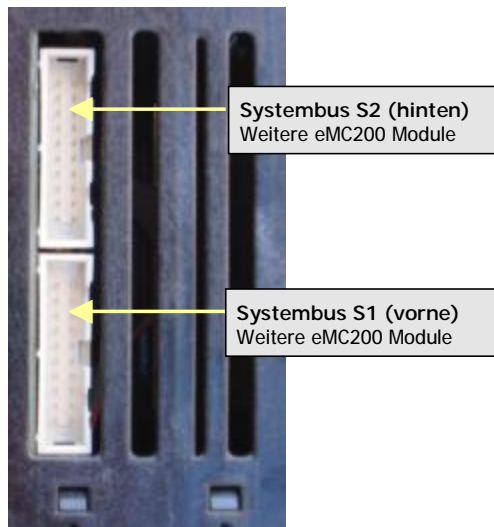


Vorderansicht



Ansicht von oben

Modulbeschreibung	
Modultyp	Digitales Ein-/Ausgangsmodul

Technische Spezifikation	
Eingänge/Modul	je 8 digitale Ein- und Ausgänge
Module/System	8 Module je Bussystem
Eingangsspannung	+15 VDC bis +30 VDC in bezug auf das angelegte Potential
Eingangsstrom	10 mA bei +24 VDC
Schaltstrom	max. 1 A je Ausgang (kurzschlussfest)
Ausgangsleistung	max. 4 A
Ausgangsspannung	Je nach Einspeisung an Klemme KLP, max. +30 VDC
Stromaufnahme	Nom. 100 mA, Ø 130 mA, max. 160 mA
Galv. Trennung	Optokoppler
Abmessungen	113x51x103 mm (BxHxT)

Funktion der Klemmleisten und Stecker	
Anschluß	Funktion
S1/S2	Systembus
KL1	Eingänge 1-8
KL2	Ausgänge 1-8
KLP	Versorgung Ausgänge, Bezugspotential Eingänge und Moduladressierung

Anschlußbelegung KL1 (Eingänge 1-8)	
Anschluß	Funktion
1	Eingang 1
2	Eingang 2
3	Eingang 3
4	Eingang 4
5	Eingang 5
6	Eingang 6
7	Eingang 7
8	Eingang 8

Anschlußbelegung KL2 (Ausgänge 1-8)	
Anschluß	Funktion
9	Ausgang 1
10	Ausgang 2
11	Ausgang 3
12	Ausgang 4
13	Ausgang 5
14	Ausgang 6
15	Ausgang 7
16	Ausgang 8

Anschlußbelegung KLP (Versorgung und Codierung)	
Anschluß	Funktion
25	Ext. +24 VDC für Ausgänge 1 bis 8
26	Ext. 0 VDC für Ausgänge
27	Ext. 0 VDC für Eingänge
28-32	Moduladressierung

LED	
LED	Bedeutung
Short Circuit	Kurzschlussüberwachung: wenn eingeschaltet, liegt an diesem Modul ein Kurzschluss vor.
Input 1	Eingang 1
Input 2	Eingang 2
Input 3	Eingang 3
Input 4	Eingang 4
Input 5	Eingang 5
Input 6	Eingang 6
Input 7	Eingang 7
Input 8	Eingang 8
Output 1	Ausgang 1
Output 2	Ausgang 2
Output 3	Ausgang 3
Output 4	Ausgang 4
Output 5	Ausgang 5
Output 6	Ausgang 6
Output 7	Ausgang 7
Output 8	Ausgang 8

**Weitere Hinweise**  
Weitere Hinweise finden Sie auf der Rückseite dieses Blattes.

### Adressierung der Module an KLP

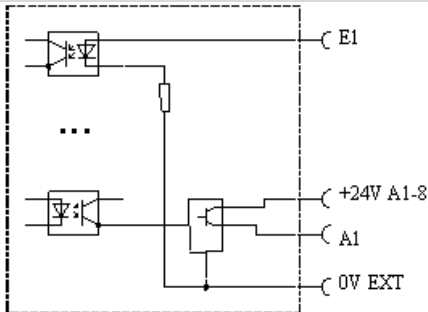
Klemme	28	29	30	31	32
Modul 1					
Modul 2	zu 29	zu 28			
Modul 3	zu 30		zu 28		
Modul 4	zu 29	zu 28	zu 32		zu 30
Modul 5				zu 32	zu 31
Modul 6	zu 29	zu 28		zu 32	zu 31
Modul 7	zu 30		zu 28	zu 32	zu 31
Modul 8	zu 29/30	zu 28	zu 28	zu 32	zu 31

Die in obiger Tabelle markierten Klemmen sind für die jeweilige Moduladresse zu brücken. Die Länge der Kodierbrücken darf 25mm nicht überschreiten.

### Wichtiger Verdrahtungshinweis

Die Eingänge und Ausgänge verfügen im eMC200A8E8 Modul über ein unterschiedliches 0 VDC-Bezugspotential; dies war bei dem Vorgängermodell, MC200A8E8, nicht der Fall. Falls Sie ein gemeinsames Potential für die Ein- und Ausgänge wünschen, brücken Sie die Anschlüsse 26 und 27.

### Blockschaltbild



### Ausbau der Hauptplatine

Das eMC200A8E8 enthält keine wartbaren Teile. Ein Ausbau der Hauptplatine durch den Kunden ist nicht sinnvoll.

### eMC200 Produktseite

<http://www.emc200.de>

### VMC Workbench Produktseite

<http://www.vmcworkbench.de>

### Know-How Datenbank zu eMC200 Produkten:

<http://www.microdesign.de/cgi-bin/knowhow.pl>

### MICRO DESIGN Kundenforum

<http://www.microdesign.de/cgi-bin/forumnav.pl>

### Raum für Ihre Notizen